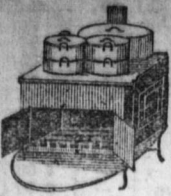


Thomas Gintinger.



Ofen- und Blechschmidt in der Stadt Allentau.

Benachrichtiget seine Freunde und ein geehrt Publium überhaubt, daß er die obige Geschäfte noch immer an seinem alten Stand, in der Hamilton Straße, einige Thüren oberhalb Seefridge und Wilson's Stohr fortbetreibt—also er kürzlich

125 Neue Muster von den spätesten Mustern

verhalten hat, die er gesonnen ist an den niedrigsten Preisen zu verkaufen.—Auch hält er immer

Ofenrohr und Trommeln, und fertiges Blechgeschirr von jeder Benennung auf Hand, welche Artikel er wohlfeil beim Großen oder Kleinen zu verkaufen gesonnen ist.—Er hat auch nützlich

21 Hundert Pfund Rohrblech erhalten, welches ihn in den Stand setzt Verstellungen in diesem Fach von jeder Art anzunehmen, und nützlich zu besorgen.—Da alle Artikel unter seiner eigenen Aufsicht verfertigt werden, so steht er gut für einen jeden derselben, der seinen Schatz verläßt.

Er ist dankbar für die ausgeübte Aufmerksamkeit, die er bisher in diesen Geschäften genossen hat, und hofft, durch eine genaue Beobachtung seiner Geschäftspflichten u. billige Preise, eine Fortdauer der Wohlwollenheit seiner Freunde und der öffentlichen Gunst zu genießen.

Thomas Gintinger.

Der höchste Preis wird immer von ihm für altes Eisen und Guß in Austausch für Waaren oder baarem Geld bezahlt. Sept. 29. nq-2M

Kleider-Stohr.

Der Unterschriebene hat in seinem Kleider Stohr in der Hamilton-Strasse, gegenüber W o a o' Hutfabr, ein vollständiges Assortiment von seinen

Tüchern und Cassimères aller Arten und ein vollständiges Assortiment von

Winter-Güter, aus denen er alle Arten Kleidungsstücke auf Bestellung zu machen bereit ist; und da er immer gute Arbeiter hält, so kann er alle Verstellungen gut und auf das wohlfeilste besorgen; wie auch einen großen Vorrath von

Fertigen Kleidungsstücken,

Table listing clothing items and prices: Winterdrees \$5.00, do 10.00, do 18.00, Wäse 1.87, do 2.00, Hosen 1.50, do 3.50, do 7.00, Westen 1.62, do 3.50.

Unterhosen zu verschiedenen Preisen. Die obigen Kleidungsstücke sind unter seiner Aufsicht gemacht worden und er ist wissend, sie ohne alles weitere Lob für sich selbst reden zu lassen.

Auch hat er einen Vorrath von Stock, Hemdtafeln, und Hemden zu verkaufen. T a p e - M a ß e n für Schneider sind immerfort bei ihm zu haben.

James Jameson.

Er nützt noch immer Hixory und Gieschen Holz ein, wofür er die höchsten Marktpreise bezahlt. Allentau, Sept. 29. nq-13

Neuer Schuhlohr, Zu der Stadt Allentau.

Die Unterschriebenen zeigen ihren Freunden und dem Publium an, daß sie einen neuen Schuhlohr eröffnet haben, in der Hamiltonstraße zwischen Hays's Hotel und der Post-Office, wo sie immerfort auf Hand haben werden und beim Großen und Kleinen verkaufen.

Ein großes Assortiment Stiefeln und Schuhe, als: Grobe und feine Stiefel und Schuhe, alle Arten Schuhe für Frauenzimmer und Kinder.

Alle Arten Leder, wie Sehl und Veleter, Feinlingleder, Moroccolleder von allen Farben sind immerfort bei ihnen zu haben. Alle Arten Stiefel und Schuhe werden auf Bestellung gemacht und zwar auf die kürzeste Anzeige.

Stickerarbeiten aller Art werden ebenfalls besorgt. Da sie überhaupt gute Arbeiter angestellt haben, so können ihre Kunden sich auf gute Arbeit verlassen.

Da sie junge Anfänger und entschlossen sind, Jederman billig zu bedienen, so hoffen sie auf zahlreichen Zuspruch.

Für baares Geld wird ein gehöriger Abzug gemacht. Schifferstein und Schmidt. Allentau, April 28. nq-6M

Doctor Cuens.

Universal Stärkungs-Mittler, welches unvergleichlich u. unübertrefflich ist. Verhält sich um Schmerzen oder Schwachheiten in der Brust, der Seite oder den Gliedern zu kurieren. Gleichfalls für Rheumatismen, Nerven-Krankheiten und Dyspepsia.

Diese vortheilhafte Medizin ist zu haben in dem Buchstohr des

A. L. Rube. August 18, 1841. nq-bv

Wichtig für Bauern!

Die Unterschriebene haben das unaussprechliche Vergnügen, ein geehrt Publium zu benachrichtigen, daß sie soeben käuflich an sich gebracht haben, P i t t s neue und wesentlich verbesserte und schönere P a t e n t

Pferde-Kraft und Dresch-Maschine, Welche in der Werksstätte der Unterschriebenen in Augenchein genommen werden mag, und welche ihrer Wohlfeilheit, Dauerhaftigkeit und leichten Arbeit wegen, irgend etwas der Art in den Ver. Staaten übertrifft, und nur beträchtlich zu werden braucht, um ihre allgem. Einführung zu verschern, mit Hintansetzung aller Andern die gegenwärtig im Gebrauch sind. Die Pferde-Kraft kann an irgend einer andern Maschine angewandt werden. Zwei Pferde können mehr an dieser, als vier an irgend einer andern Maschine verrichten; auch kommt sie bei weitem nicht so geschwind außer Ordnung.

Bauern, kommt, sehet und dann urtheilt für Euch selbst!! Ihre Arbeit spricht lauter für dieselbe als Worte und ist ihre beste Empfehlung. Sie kann zu irgend einer Zeit auf einem zweispännigen Wagen fortgeschafft werden. Wir wünschen daß alle unserer Nachbarn uns besuchen, und dieselbe in Augenchein nehmen möchten; wir fordern nichts fürs Besehen; sie können ihren Endzweck erreichen durch einen Besuch nach ihrer Werkstätte, gegenüber N. und P. Mirell's Stohr, und ohnweit Hrn. Adams' Hotel, in der Nord Hamilton-Strasse, Canton; Warranties werden wie gewöhnlich gegeben.

W. B. Die Unterschriebenen besitzen das Patent-Recht für obige Pferde-Kraft, so wie auch für Pitt's Dresch- und Reinigungs-Maschine, für die Gaunties von Northampton, Bucks, Vecher, Moore, Peit und Wanne, Va. und Warren und Esser, N. J. und haben das Privilegium sie an solchen Orten zu verkaufen, wo dieses noch nicht geschehen ist.

Philip Mirell jun. und Co. Juni 7, 1841.

Nach beschneige mit Vergnügen daß ich die obige Maschine gegenwärtig im Gebrauch habe und siehe nicht an zu erklären daß sie meiner Meinung nach, die Beste und Vorzüglichste ist, welche ich bisher gebraucht oder gesehen habe.

Reuben Elliot, ohnweit Allentau, in Vecher Gaunties. Obige Maschine ist zu sehen bei Tugman Napp, in Allentau. Canton, Juni 29, 1841. nq-6M

Bauern nehmt Obacht!

Rufet an und nehmt die Arbeitsparende Maschine in Augenchein!

Die Unterschriebenen bitten um Erlaubniß dem Publikum anzugeben, daß sie folgende Geräte für Bauern zum Verkauf auf Hand haben, oder auf Bestellungen verserigen werden. Sie haben Capron's Dreschmaschine, mit Verbesserungen, welche den Bauern von Northampton, Berks und Vecher als eine der besten bekannt ist, die bisher noch ausgefaßt wurde, mit einer vorzüglichen Veredlung, für welche wir gut stehen daß sie dauerhaft ist und den Käufer vollkommen befriedigt. Dieselbe hat sich erwiesen daß zwei Pferde die Arbeit von vier damit ausrichten können. Sie haben auch Mirell's Patent Pferdewagen, welches ebenfalls eine dauerhafte Gewalt ist. Dieselbe ist für zwei Pferde eingerichtet, ist aber auch durch sechs vorthellhaft, daß sie leicht von einem Ort zum andern gebracht werden kann. Diese Gewalt ist schon 2 Jahre im Staat Newyork im Gebrauch, wurde letztes Jahr nach Verks Gaunties gebracht, alwo die Nachfrage dafür so stark war, daß sie nicht im Stande waren genug zu verserigen. Sie verserigen auch auf Bestellungen Purkes' Pferde-Gewalt.—Für die obigen Maschinen und Pferdewagen stehen sie ein Jahr gut.

Sie haben gegenwärtig eine vortheilhafte zwei-Pferde-Maschine mit Pferdewagen zum Verkauf auf Hand, welche sie im Stande sind zu warnen daß sie leicht und sauber drescht, dauerhaft ist, und welche sie an einem billigen Preis abgeben werden.

Sie haben zwei Werkstätten, die eine nahe bei König's Mühle in Northampton Township, und die andere in der William Straße nahe bei Preß, Säger und Co's Stohr in Allentau.

Stickerarbeiten wird unter billigen Bedingungen verrichtet. Wir laden die Bauern und andere ein bei uns anzurufen und für sich selbst zu urtheilen.

Anthony, Michel, und Co.

Bauern sehet da!

Lewis A. Buckley's Dreschmaschinen gegen die Welt!

Der Unterschriebene ist dankbar für die so großmüthige Unterstützung, welche man ihm bis daber hat zukommen lassen, und benachrichtiget seine Freunde und das Publium im allgemeinen, daß er sofort obenannte berühmte Dreschmaschinen in der Stadt Allentau, unterhalb Barber's Kutschmacher's Er Schap und nahe bei dem Gefängniß, zu verserigen, und immer einen Vorrath auf Hand hat, die aus den besten Materialien und auf die bestmögliche Weise gemacht sind, und mit den besten lebenden Riemern versehen sind. Seit den letzten zwei Jahren hat er dieselbe verserigt und einige Hundert wurden seitdem verkauft, und er fordert jederman auf eine einzige zu zeigen, welche nicht den Käufer befriedigt hat. Er schwelget sich daß er nun Maschinen hat, welche leichter laufen, stärker dreschen und dauerhafter sind, als sie irgend sonstwo in dieser Gegend verfertigt wurden. Wer solche Maschinen nöthig hat, würde wohl thun sich an den untenzeichneten zu wenden, denn er wird sich bestimmen allgemeine Zufriedenheit zu geben. Wer die Maschinen zu probieren wünscht, der braucht nicht zu befürchten daß er überfordert wird, indem er kein Geld nimmt bei der Maschine sich zur Zufriedenheit des Käufers bewiesen hat. Er ladet seine Freunde und das Publium ein anzurufen und seine Maschinen zu besehen, ehe sie fortwähren kaufen.

Nathan Schwarz, Agent für Lewis A. Buckley. Juli 7 nq-bv

Breder und Nagel's neue und verbesserte Pferdekrast und Dreschmaschine gegen die Welt!

Die Unterschriebenen danken ihren Freunden und dem Publium für die liberale Unterstützung, welche sie ihnen gesendet haben und zeigen hiermit an, daß sie noch fortfahren an ihrem alten Stande, hinter Gangewer's Wirthshaus und unterhalb Plumers Druckerei, in Allentau, Dreschmaschinen und Pferdekrast zu verserigen.

Unsere Pferdekrast besteht aus drei Arten, wovon die eine ganz neu, besser und dauerhafter ist, als alle früheren.

Wir wollen hier nicht behaupten, daß unsere Dreschmaschinen so viel besser sind, als die welche von andern Leuten gemacht und verkauft werden, allein wir haben das Vertrauen auf sie, daß sie eine Probe aushalten und laden das Publium ein, sich bei denen zu befragen, welche unsere Maschinen im Gebrauch haben, nämlich:

Daniel Schneider, Süd-Whithall. Josia Miller, do. Salomon Dorney, do. John W. Kegely, Langschwamm, Berks Gaunties.

Wir stehen aber nicht an zu behaupten, daß unsere neue

Dresch- und Pugsmaschine

alle andern Arten übertrifft, weil sie einfacher ist, leichter schafft, schönere Arbeit macht und dauerhafter und wohlfeiler ist, als die andern.

Rufet also bei uns an—wir sind jetzt gerade so liberal, wie andere Leute auch, wir rechnen keinen Cent für das Besehen.

Breder und Nagel.

Alle Stickerarbeiten die in ihr Fach gehören, werden pünktlich besorgt. Allentau, Juli 28. nq-6M

Zeugniß.

Wir die Unterschriebenen haben die Maschine zum Dreschen und Pugen, welche von Breder und Nagel gemacht worden ist im Gebrauch gesehen und es ist unsere Meinung, daß sie besser, einfacher und dauerhafter ist, als irgend eine andere Maschine, die wir gesehen haben.

Henry Lorax, Henry Walbert, Wm. Edelman, George Walbert, Salomon Koch.

Verbesserte tragbare Pferde-Kraft.

Dresch-Maschine, Kern-Schäler und Alee-Mühle. T. D. Burals Patent.

Der Unterschriebene ist dankbar für die so großmüthige Unterstützung, welche man ihm bis daber hat zukommen lassen, und benachrichtiget seine Freunde und das Publium im allgemeinen, daß er sofort obenannte berühmte Dreschmaschinen in der Stadt Allentau zu verserigen, und zwar in der Baumstraße, südlich von Hogenbuch's Wirthshaus, und dem Eukhtmacher's Schap des Hrn. Neuden Reich gegenüber.

Der wohl bekannte Gebrauch, um Dreschmaschinen von unterschiedlichen Arten anzuempfehlen, ist so allgemein, und ohne einiaes Verdienst, daß es die Schlichtheit nicht erlaubt weiter mehr zu sagen, daß die beispiellose Nachfrage nach obenbenannter Maschine hinlänglich für dessen Güte spricht. Es ist ihm ein neuer unverschränkter Artikel, er hat den Vorrath vor alle andere; seit mehr denn neun Jahren hat diese Maschine mehrere Tausende in den Vereinigten Staaten gedient in dem Gebrauch unterrichtet die Frucht zu dreschen, u. s. w. Manche von ihnen haben fünftausend bis zwanzig tausend Büschel Frucht damit gedroschen, und die Maschine arbeitet jetzt noch gut. Und nach einem aufrichtigen und gründlichen Besuch hat man annehmen können, daß sie die beste bis jetzt erfundene Maschine der Art sei.

Ein Vorrath ist immer zum Verkauf vorräthig, und den besten Materialien verfertigt und von guter Arbeit. Allen Bestellungen soll gebührende und pünktliche Aufmerksamkeit geübt und jeden Käufer Genugthuung gegeben werden.

William Rickfeer, Agent für Ephraim Kirpatrick.

Es wird hiermit Jedermann gewarnt die Maschine nicht nachzumachen, indem der Eigenthümer des Patentrechts einschließen ist einen jeden der dieses nicht adact gerichtlich zu belangen; indem es mehrere Male entschieden worden ist, daß sein Patentrecht acht ist. Allentau, Juni 9. nq-6M

Allentauer Fur- und Rusfia Hut-Fabrik.

in der Hamiltonstraße, gegenüber Jameson's Kleiderlohr. Jacob D. Boas, hat beständig auf Hand, ein ausgezeichnetes Assortiment von modigen Furs und Rusfia Hüten,

von einer vorzüglichen Qualität; auch hat er kürzlich in Newyork und Philadelphia ein großes Assortiment von Kappe n einge-kauf, worunter sich befinden: Oster-Kappen. Fur Seel. Kutze. Musfrat. Conen, sowie auch alle Arten Tuschappen für Männer und Knaben.

Diese Kappen sind von einer guten Qualität und werden zu den billigsten Preisen verkauft. Kaufleute und Andere, die beim Großen kaufen, werden es zu ihrem Vortheil finden, bei ihm anzurufen und für sich selbst zu urtheilen. Hutmacher im Lande werden unter den billigsten Bedingungen mit jeder Art Pelzen Trümmern, u. s. w. versehen. Jacob D. Boas. Allentau, October 21. nq-bv

Neue trockene Güter.

Soeben erhalten und zu verkaufen bei Preß, Säger und Co. Allentau, Sept. 1. nq-3a

Die Allentauer Akademie

unter der Leitung des Prinzipals M. S. W. Glenachan,

ist am 1ten Montag im September für die Annahme von Schülern eröffnet worden.

Der Unterricht umfaßt die verschiedenen Zweige einer gründlichen Englischen Erziehung, mit der Lateinischen und Griechischen Sprache und sobald es erforderlich wird, soll auch die Französische, Italienische und Spanische Sprache eingeführt werden.

Bei der Naturlehre wird man mit vollständigen Apparaten eine Erläuterung geben.

Jünglinge und Mädchen werden in dieses Institut aufgenommen und streng geschieden. Die jungen Mädchen werden hauptsächlich unter der Leitung der Mrs. W. Glenachan stehen, in einem besondern Theil des Instituts.

Der Prinzipal wird durch einen fähigen Gehülfen unterstützt, und er ist daher im Stande, eine allgemeine Aufsicht über das Institut zu führen und Unterricht in beiden Departementen zu geben.

Man beachtet eine Kostschule mit dieser Anstalt zu verbinden, sobald die gehörigen Einrichtungen dafür getroffen werden können.

Allentau, October 13, 1841. nq-bv

William J. Martin,

Benachrichtiget hiermit die Einwohner von Allentau und das Publium überhaupt, daß er einen Pferde-Markt h a t - S t a l l eröffnet hat, gerade hinterhalb der Reformierten Kirche in dieser Stadt, alwo jeoerzeit gemietet werden können:

Von den besten und sichersten Pferden, um Reiten oder Fahren, so wie auch jede Art ein und zweispännige Fuhrwerke, &c.—Da er immer von den besten Rutscher hält, so können Personen die es wünschen, mit Sicherheit an irgend einen Ort gebracht werden.

Auf Befehl werden Pferde und Fuhrwerke zu Personen an irgend einen Ort der Stadt gebracht; und überhaupt keine Mühe soll erspart werden in Erfüllung aller Befehle.

Seine Preise sind billig, und er hofft durch pünktliche Bedienung auf reichliche Unterstützung.

Neuer Confectionier u. Frucht Stohr.

Teillier und Carey,

machen hiermit den Einwohnern von Allentau und dem Publium überhaupt die Anzeige, daß sie in der Hamilton Straße, obige Thüren oberhalb Preß, Säger und Co's Hartwauers Stohr, in dem Hause früher von Henry Reichert bewohnt, einen neuen und vollständigen Stohr von allen Arten

Zuckerwaaren und auswärtigen und einheimischen Früchten, eröffnet haben, welche sie zu sehr billigen Preisen, beim Großen und Kleinen, zum Verkauf anbieten.

Stoherhalter im Lande und Händler in Zuckerwaaren werden es zu ihrem Vortheil finden, wenn sie bei ihnen anrufen, indem sie ihre Zuckerwaaren alle selbst aus dem besten Zucker verserigen, und zu den Philadelphia'schen Preisen verkaufen. Auch können jede Art Zuckerwaaren auf die kürzeste Bestellung verfertigt werden.

Desgleichen halten sie verschiedene Sorten von den besten Arten delectate Weine, jede Art Süßholz, und von den besten Syrup zum Verkauf.

Sie hoffen durch pünktliche Bedienung und billige Preise einen Theil der öffentlichen Geneigtheit zu erhalten.

Mai 12, nq-6Mjav

Jonas Kunz, Kutschmader in Allentau.

betreibt noch immer sein Geschäft auf der südlichen Seite der Hamilton Straße, oberhalb Hogenbuch's Wirthshaus, und Perry's Wauers-Haus gegenüber, in Allentau; alwo er immer auf Hand hält, und auf Bestellung verserigen wird

Kutschen, Kaffees, Buggies, Dearborn's, Sulkies, u. s. w.

Er hält immerfort gute Arbeiter und alle Fuhrwerke werden unter seiner Aufsicht aus den besten Materialien gemacht, und folglich kann er für seine Arbeit gut stehen.

Ansesserungen an alten Fuhrwerken werden auf die kürzeste Anzeige und zu den billigsten Preisen verserigt.

Er ist dankbar für genogene Kundschafft, und hofft durch pünktliche Abwartung seiner Geschäfte, und billige Preise, seinen Theil der Gunst des Publiums fernehin zu erhalten. Er ist entschlossen zu den allerniedrigsten Preisen für baares Geld zu verkaufen.

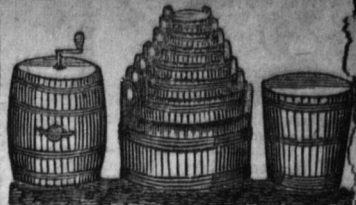
März 3, nq-13

Henry Wink, Kutschmader in Allentau.

betreibt noch immer sein Geschäft in der Hamiltonstraße, Hogenbuch's Wirthshaus gegenüber, wo er immer zu verkaufen hat und auf Bestellung macht

Kutschen, Kaffees, Buggies, Dearborn's, Sulkies, &c. Er hält immerfort gute Arbeiter und da alle seine Fuhrwerke unter seiner unmittelbaren Aufsicht aus guten Materialien gemacht werden, so kann er für seine Arbeit gut stehen.

James Pettit.



Ceder Kiefer in der Stadt Allentau.

Stattet seinen Kunden und dem Publium überhaupt seinen ungeheuren Eifer ab, für deren liberale Unterstützung die er genossen hat, und benachrichtiget dieselbe zugleich, daß er ein Assortiment C e d e r - K i e f e r n auf Hand hat, die er an seinem Schwa n G e l d e r Hamilton und James Straße, Ec genübche Wirthshaus gegenüber, und an seinem Wohnhause in der Allen-Strasse, N i c e s W i r t h h a u s e gegenüber, beim Großen und Kleinen an Philadelphia'schen Preisen absetzt.

Sein Vorrath besteht aus:

- Vand - Zuber, Fleischkander, Krautkander, Futter-Kasser, Waschkübel mit hölzernen und eisernen Reifen, Cimer von allen Größen und Sorten, Buschels und halbe Buschels, Deckel und halbe Deckel, angefridene Zuber und Cimer, Wasch-Maschinen &c.

Er verfertigt also Bade-Zuber auf Bestellung, und alle andere Art-Verfertigung auf die kürzeste Anzeige; so wie auch Klüßlichkeit wird von ihm unter billigen Bedingungen verrichtet.

Stoherhalter wird ein liberaler Abzug für Baar Geld erlaubt. August 11, 1841. nq-6M

Neuer Buchstohr.

Der Unterschriebene benachrichtiget seine Freunde und das Publium überhaupt, daß er in seiner jetzigen Wohnung, in der Post-Office, drei Thüren unterhalb Hays's Hotel, einen neuen Buchstohr eröffnet hat, welsch er folgende Bücher zu billigen Preisen zum Verkauf anbietet, nämlich:

- Ande's wahres Christenthum, Heres Christliches Märtyrthum, Hermann's Jellieser, Weber's englisch deutsch und deutsch englisch Wörterbuch, Gebhardt's Lerenlehre, Subners Biblische Geschichte, Lutherische Gesangbücher, Mittelbelle Lehren der Weisheit, Wandelnde Erde, Erblichkeits Bede's Buch, Wirkliches Leben in romantischen Darstellungen, Testamente, Psalter und Habermann's Gebet-Bücher,

- Deutsche fertige Rechner, Barton's Wend's Lebens-Geschichte, Geschichte Napoleons und Jachins Leben, Der Americanische Pflanz-Artz, Winters' Pferde-Praktik, Allgemeine Reise-Anzeige, Erklärung der Calender's, Meinungen über Unsterblichkeit, Calbins Leben und Meinungen, Wieder-vereinigung der Lutheraner u. Reformirten, Englische und deutsche Sprachlehre.

- Englische Bücher, Scott's helio Bibles, with explanatory notes, practical observations, and copious marginal references in 3 Vol. Horney's introduction to the Scripture, Davelparts history of the U. States. Colburn and Smith's Arithmetick, Goodards history of the United States, Coopers Surgery, Powders Ireland in 3 Vol. Newton on Prophecies, Rambach's Meditations, An assortment of Bibles, Pikes Arithmetick, with Key, Smith and Murray's Grammar, Walkers and Websters Dictionary, Grimshaw's Rome, Columbian Orator, Gibsons practical Bookkeeping, English Catechisms, A general assortment of School-Books, Comic Songs, Comic Almanacks, A general assortment of Blanks, Deeds, Mortgages, &c.

Er ist dankbar für genogene Kundschafft, und hofft durch billige Preise seinen Theil der öffentlichen Kundschafft fernehin zu erhalten. Augustus L. Rube. August 4, 1841. nq-bv

Beschreibung.

Wir die Unterschriebenen benachrichtigen hiermit, daß wir Proben von Doktor Kücken's künstlich verserigten Zähnen in Augenchein genommen haben, und daß dieselbe unsern Vorfall erhielten, weil sie schön und dauerhaft sind. Wir empfehlen ihm daher einem jeden der etwas, welches in sein Fach einschlägt, nöthig hat.

Jacob Hart, David Stern, C. Martin, M. D. Lewis Schmidt, John P. Boas, Jacob Schanz, Erw. J. Jäger, Erw. J. Schmidt, Jehu Groß, Christian Preß, N. Precht, H. E. Wright, Joseph Waid, Joel Krause, William Posselheit, M. D.

Dr. K i c k e n führt noch immer fort als Zahnarzt zu praktizieren, an seiner Wohnung 2 Thüren östlich von Preß, Säger und Co's Stohr, in der Hamilton Straße in Allentau. Er hat eine vortheilhafte Zahn-Fabrik, zur Reinigung und Erhaltung der Zähne und Gaumen, zum Verkauf auf Hand.

August 18, 1841, nq-bv